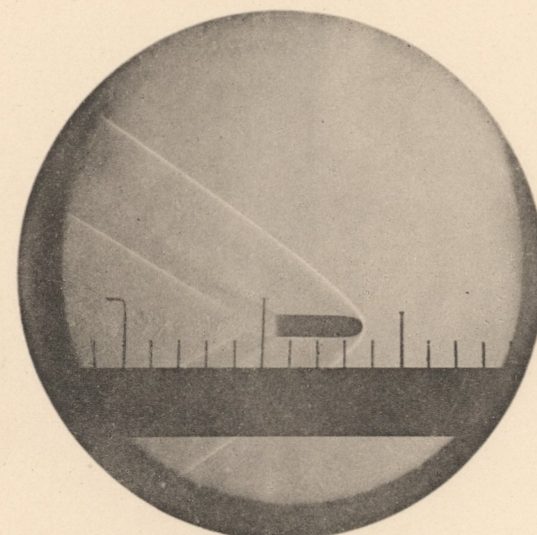


Darstellung des Knocheneinschusses, Bilder 2 und 3 an Diaphysen von Kalbshesseknochen, (Bilder 4 bis 6 an Diaphysen von menschlichen Schienbeinen, alle Knochen ohne Periost, aufrecht stehend; Bild 8 an einem enthäuteten menschlichen Vollschädel. — Schüsse mit „Geschoss 88“ und „Geschoss mit schlankerer Spitze“. — Einzelaufnahmen mit Mach'scher Funkenphotographie. — Heissluftauslösungsapparat. — Schlierenblende.

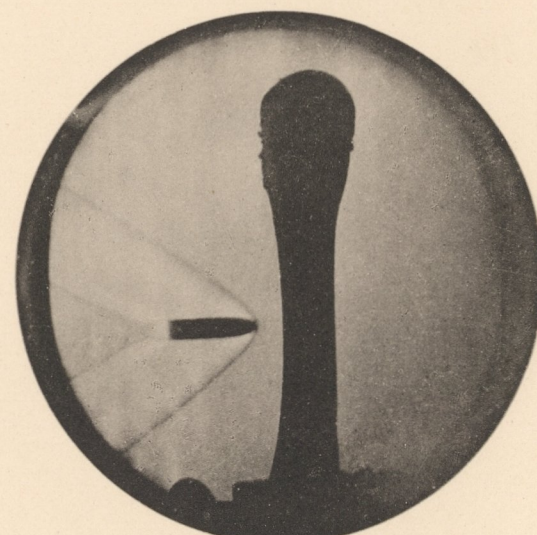
BIBLIOTHEK DER
TECHN. U. MONTAN. HOCHSCHULE
in GRAZ

Bild 1.



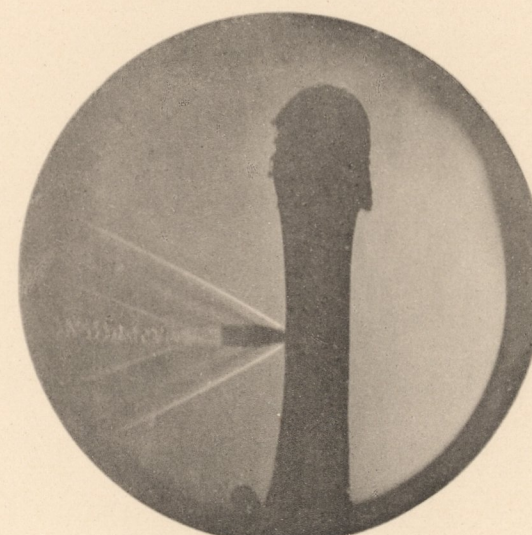
Einstellung des Geschosses
im Gesichtsfelde am Masstabe.

Bild 2.



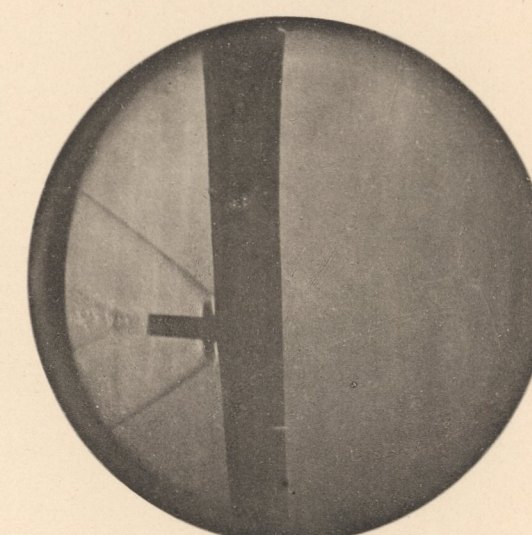
Geschoss kurz vor dem Eirschlagen
in die Knochenwand.

Bild 3.



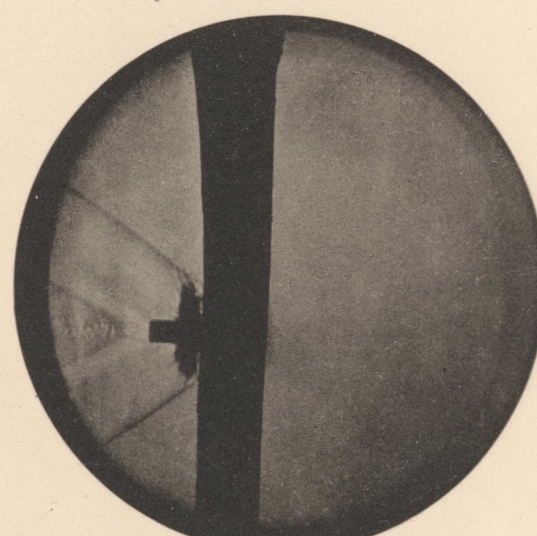
Geschoss mit der Spitze soeben
in die Markhöhle eingedrungen.

Bild 4.



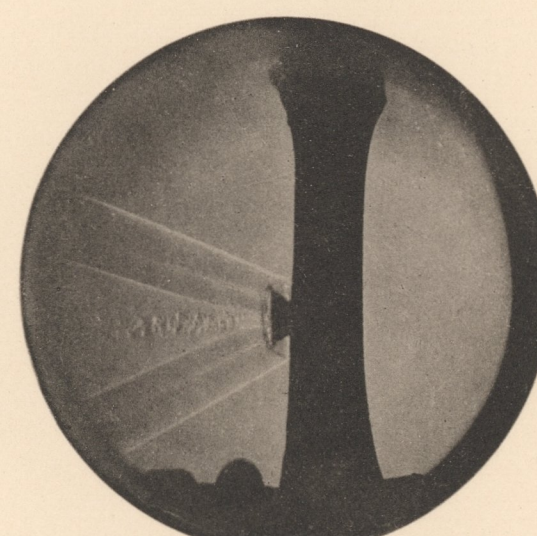
Geschoss mit der Spitze
voll in der Markhöhle.

Bild 5.



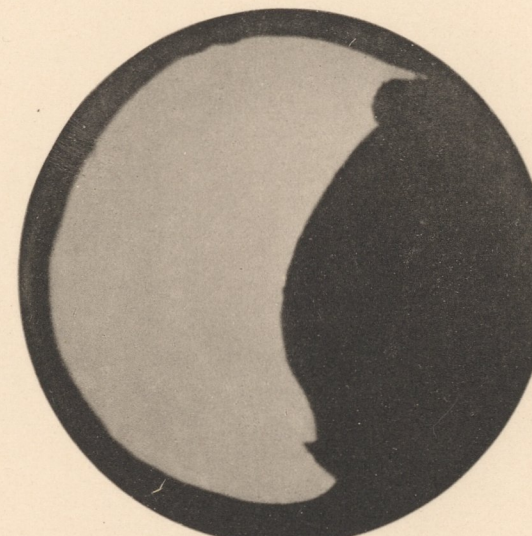
Geschoss mit dem Anfang des Cylinder-
teiles in der Markhöhle.

Bild 6.



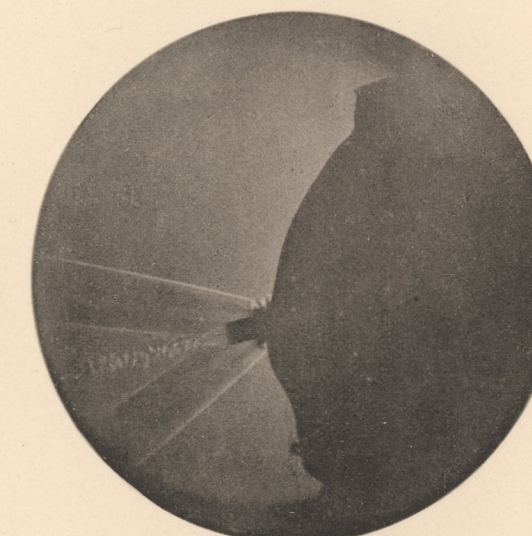
Geschoss mit $\frac{3}{4}$ Länge des Cylinder-
teiles in der Markhöhle.

Bild 7.



Vollschädel, enthäutet, vor dem Beschuss.

Bild 8.



Derselbe Vollschädel im Beschuss mit
zu ein Drittel eingedrungenem Geschoss.